



Werkinformation

Haak

Verträge mit Personenmehrheiten in der Insolvenz

Beiträge zum Insolvenzrecht 52

2018. 182 Seiten

Broschur € 54,00

ISBN 978-3-8145-1652-3

Die vertragsrechtliche Dogmatik des bipolar-mehrseitigen und insbesondere auch des multipolar-mehrseitigen Vertrages ist trotz seiner Bedeutung unausgereift. Verträge mit Personenmehrheiten unterliegen im allgemeinen Zivilrecht keiner konsequenten Systematik. Bei der Rechtsanwendung werden die Besonderheiten, die aus der Mehrseitigkeit folgen und die Frage, welche Konsequenzen diese nach sich ziehen, schnell übersehen.

Noch unübersichtlicher wird es, wenn einer der Vertragspartner insolvent wird. Das vorliegende Werk entwickelt ein systematisches Konzept zu den Rechtsfolgen der §§ 103 ff. InsO für solche Verträge. Der Autor befasst sich dabei insbesondere mit dem Schicksal des Vertrages und der Leistungspflichten sowie etwaigen Haftungsfolgen – Fragen die bisher größtenteils noch nicht diskutiert wurden.

Autor

Dr. Carsten Haak studierte Rechtswissenschaft und „Recht und Management“ an der Universität Bielefeld. Während der Promotion arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in internationalen Wirtschaftskanzleien in Frankfurt. Anschließend absolvierte er den juristischen Vorbereitungsdienst am OLG Frankfurt mit Stationen bei Kanzleien und dem Deutschen Generalkonsulat Boston. Er ist bei einer internationalen Rechtsanwaltskanzlei in Frankfurt im Bereich des Gesellschaftsrechts/M&A tätig.

Der RWS Verlag stellt Rezensionsexemplare auf Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung. Sie sind abrufbar unter rws-verlag.de/Rezensionsregeln.

Kontakt: RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH • Rezensionen • Ingrid Seppel
Fax: (0221) 400 88 77 • E-Mail: rezensionen@rws-verlag.de